

Pressemitteilung AOK PLUS

Weiterbildungsprogramm für die Selbsthilfe in Thüringen erschienen

16. Oktober 2020

Weiterbildungsprogramm für die Selbsthilfe erschienen

Mit 19 Seminarterminen gibt es schon zum 5. Mal ein prall gefülltes Weiterbildungsangebot speziell für Aktive der Selbsthilfe.

In Thüringen gibt es zum Glück eine starke Selbsthilfelandchaft, die im Wesentlichen durch Freiwillige getragen wird. Die Selbsthilfe in Thüringen unterstützt Menschen mit chronischen Erkrankungen und Behinderungen. Sie bildet eine Vielzahl von krankheitsspezifischen Themen ab: Von chronischen Lungenerkrankungen wie Asthma, über Multiple Sklerose, bis hin zu psychischen Erkrankungen.

Den dort ehrenamtlich Engagierten bietet das jetzt veröffentlichte Weiterbildungsprogramm das aktuelle Wissen an, welches für die Aufgaben in der Selbsthilfe notwendig sind. 2020 haben sich auf Grund der Coronapandemie Onlineseminare als Mittel der Wahl erwiesen. Diese wird es auch nächstes Jahr geben, erweitert um Präsenzseminare. Denn der unmittelbare, vertrauensvolle und wertschätzende Austausch bleibt unverzichtbar. Bewusst wurden Veranstaltungsorte gewählt, die unter den bestehenden Bestimmungen Gruppenveranstaltungen ermöglichen. Das Weiterbildungsprogramm entstand in enger Kooperation zwischen der AOK PLUS - Die Gesundheitskasse für Sachsen und Thüringen, der Landesarbeitsgemeinschaft Selbsthilfeplenum (Vertretung der Thüringer Selbsthilfekontaktstellen), des Paritätischen Thüringen und seit 2019 der Landeskontaktstelle für Selbsthilfe Thüringen e. V., LaKoST. Partner bei der Organisation der Veranstaltungen ist wieder die Paritätische Akademie Thüringen. Das Programm ist auf diesen Internetseiten abrufbar: www.parisat.de, www.aok.de und www.selbsthilfe-thueringen.de. Die gedruckte Version wird über die Selbsthilfekontaktstellen thüringenweit verteilt.

